

FILIALE

Stiftstraße 14
60313 Frankfurt/Main
069 7805 10 90
www.galerie-filiale.de
mail@galerie-filiale.de

Julian Heuser

Feed the Need

20.4.–1.6.2024

Mit „Feed the Need“ gibt Julian Heuser anhand figurativer Elemente auf der malerischen Bildfläche preis, welchen inhaltlichen Auseinandersetzungen seine Bilder zu Grunde liegen. In seinen neuen Bildern rückt vielmehr die Figuration und ihr zutiefst persönliches Bedürfnis des bildhaften Ausdrucks in den Fokus, als die Koexistenz von Malerei und Digitalem aus seiner früheren malerischen Arbeitsweise.

Die Motive, die er aus verschiedenen Comics („Tales from the Crypt“), Spielfiguren („Monster in My Pocket“) und Computerspielen („Elden Ring“) bezieht, zeigen groteske Monster und Fabelwesen aus Mythologie, (dark) Fantasy sowie Science-Fiction-Literatur und veranschaulichen seinen Faible für paranormale Phänomene mit unerklärbarem Ursprung. Gleichzeitig erinnern die Figuren im Bildraum an kindlich naive Figurenzeichnungen. Die kräftigen Farben (gelb, rot, blau) der Bilder stehen im Gegensatz zu ihrem vermeintlich düsteren Inhalt. Als Diptychon angelegt, lehnt sich der beinahe monochrome Teil des Leinwandbildes farblich an den Grundton seines anderen Bildteils an und dient ihm gleichsam als eine Art Konterpart zum ansonsten sehr dichten Bildraum, der klassisch malerische wie auch digitale Bildbearbeitung sowie Druck- und Transfertechniken vereint. Die einzelnen (Bild-)Elemente, bleiben dabei trotzdem ausschnitthaft. Im Ausstellungsraum arrangiert, beziehen die Bilder die Architektur des Raumes mit ein, indem sie sich fast über die gesamte Längs- und Stirnwand erstrecken. Diese Anordnung erinnert an eine Art Fries oder Plakatwand aus dem öffentlichen Raum.

Julian Heuser, geboren 1986, hat 2021 sein Studium an der HfG Offenbach abgeschlossen. „Feed the Need“ ist seine vierte Einzelausstellung in der FILIALE.

Katharina Baumecker